

november 2000 finde ich einen brief in meinem briefkasten.

Amtsgericht Leer

Wörde 3/5, 26789 Leer

Parkplätze: Ostersteg(P4) u. Ernst-Reuter-Platz(P2)

Geschäfts-Nr.: 1608-O 6 Ds 10 Js 2510/98 (14/99)

Amtsgericht Leer, Postfach 1112, 26761 Leer

Herrn
Wolfgang Smidt
Richard-Wagner-Str. 4
71711 Steinheim

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Geschäfts-Nr.:
1608-O 6 Ds
10 Js 2510/98 (14/99)
(Bitte stets angeben)

Telefon:
Vermittlung: 0491/6001-0
Durchwahl: 0491/6001-26
Telefax: 0491/6001-35

Leer,
2000-11-14

Sehr geehrter Herr Smidt,

bestimmt gelogen...

in Ihrer Strafsache

teilt Ihre Ex-Frau mit, daß Sie für Oktober und November 2000 keinen Unterhalt gezahlt haben. Teilen Sie umgehend die Gründe mit, anderenfalls das Verfahren bis zum Urteil fortgesetzt werden wird.

Mit freundlichem Gruß

Krogmann

Beglaubigt

Minderboer, Justizangestellte

so weit so gut,
nur ich habe keine ex-frau und war seit ewigkeiten nicht in nordeutschland.
und vor allem "who ze fuck is krogmann?"

eine verwechslung.
mein antwortschreiben:

Wolfgang Smidt
Richard Wagner Str. 4
71711 Steinheim

Steinheim, 22 Nov 2000

fon 07144-849962 (ab)

Meine Strafsache (Geschäftsnummer 1608-0 6 Ds 10 Js 2510/98 (14/99))

Sehr geehrter Krogmann,

bezugnehmend auf Ihr, in kopierter Form beigefügtes, Anschreiben in der Angelegenheit einer Vernachlässigung der Unterhaltspflichten gegenüber meiner Ex-Gattin, beziehungsweise Ihrer daraus resultierenden Aufforderung zur Stellungnahme bezüglich der Gründe der Nichtleistung derselben meinerseits, habe ich hiermit (umgehend) folgendes zu erklären:

„Meine Taschen sind voll, aber zu.“

Gott zum Grusse,

Smidt



Privat-Aktennummer: g423-4-12323-Unmoralisches-624
(Bitte bei künftigen Schriftverkehr stets angeben)

die antwort kommt wenig später per einschreiben:

Amtsgericht Leer

Werde 3/5, 26789 Leer

Parkplätze: Ostersteg(P4) u. Ernst-Reuter-Platz(P2)

Geschäfts-Nr.: 1608-0 6 Ds 10 Js 2510/98 (14/99)

Bis hierher klingt's noch ganz feierlich.**L A D U N G**Bringen Sie diese Ladung
bitte zum Termin mit!Amtsgericht Leer, Postfach 1112, 26761 LeerHerrn
Wolfgang Smidt
Richard-Wagner-Str. 4
71711 Steinheim

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht von

Geschäfts-Nr.:
1608-0 6 Ds
10 Js 2510/98 (14/99)
(Bitte stets angeben)Telefon:
Vermittlung: 0491/6001-0
Durchwahl: 0491/6001-26
Telefax: 0491/6001-35Leer,
2001-01-02Strafsache gegen Sie. **←(Schreck hoch)**

Sehr geehrter Herr Smidt,

in der vorbezeichneten Angelegenheit ist Termin zur Hauptverhandlung vor dem Amtsgericht Leer -Strafrichter- auf den

Tag, Monat, Jahr, Uhrzeit im Gerichtsgebäude hier Zimmer-Nr.

bestimmt. Zu diesem Termin werden Sie geladen.Wenn Sie ohne genügende Entschuldigung ausbleiben, muß Ihre Vorführung angeordnet oder ein Haftbefehl gegen Sie erlassen werden (§ 230 Abs. 2 Strafprozeßordnung).**Ich soll "vorgeführt werden"...Wie erniedrigend.
Ich erwäge mich im Ernstfall an meiner Heizung festzuketten.**

Zu der Verhandlung werden die in d. Anklageschrift(en) aufgeführten Beweismittel herangezogen.

Was kann das wohl sein? Ich habe keine Ahnung was meine virtuelle Ex-Frau so alles beibringen könnte. Könnte vielleicht talkshowtauglich werden.

Sie können die Ladung weiterer Zeugen und Sachverständigen oder die Herbeischaffung anderer Beweismittel unter Angabe der Tatsachen, über die Beweis erhoben werden soll, bei dem Gericht beantragen.

Hier habe ich kurzzeitig überlegt 2,5 Tonnen "Beweismaterial" und 50 sachverständige "Zeugen" beizubringen, die alle meine Unschuld in der Sache beteuern...**Um dann auf eine Zeitungsmeldung "Materialschlacht in ostfriesischem Amtsgericht - Nach 21 Stunden zeichnet sich eine Klärung des Falls ab" zu hoffen.**Zeugen und Sachverständige, deren Vernehmung Sie wünschen, können Sie auch zur Hauptverhandlung mitbringen; Sie müssen aber deren Namen und Anschriften dem Gericht rechtzeitig mitteilen.

Mit freundlichem Gruß

Auf Anordnung

Biedermann, Justizangestellte

ich habe dann da angerufen und gesagt, daß ich der falsche bin
und gefragt, ob sie meine adresse von einer telefon cdrom hätten.
da war die telefonfrau hörbar schwer beleidigt.
"näänänä - kreisch - nichts telefon cd junger mann,
das hat alles seine amtsrichterliche aktenkundliche richtigkeit." oder so ähnlich.

naja. mein antwortschreiben:



danach haben die häschen einen langen entschuldigungsbrief geschickt.

danach war ruhe im karton.
aber natürlich nicht für immer.
sonst gäbe es ja keinen teil 3 und 4 :)

ein Jahr später verstopft mir der nächste blödsinn den kasten:
(den scan der neuen ladung laß ich mal weg)

Ausfertigung

Amtsgericht Oldenburg

Geschäftsnummer: 22 Ds 183/2000 (II)	Dienstgebäude: Geschäftszimmer: ☎ Vermittlung: ☎ Durchwahl: Telefax:	Elisabethstraße 8 221 0441 / 220 - 0 0441 / 220 - 3228 0441 / 220 - 3229	26135 Oldenburg 03.12.2001
--	--	--	--

Beschluß

In dem Strafverfahren gegen

Wolfgang Smidt, geb. [REDACTED] in [REDACTED], wh.: [REDACTED] Str. [REDACTED] c/o Tanja [REDACTED]
[REDACTED] 58 [REDACTED] Hagen oder Richard-Wagner Str. 4, 71711 Steinheim

wegen Verletzung der Unterhaltspflicht

wird das Verfahren fortgesetzt, da der Angeklagte die Auflagen nicht erfüllt hat.

Hofmeister, Richter am Amtsgericht

Ausgefertigt: [REDACTED]

(Hillers), Justizangestellte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



der böse wolf (gang smidt) ist scheinbar in hagen untergetaucht.
ich, der liebe wolf (gang smidt) bin in hagen geboren.
das kriegt kein amtsgericht mehr gebacken.

trotzdem: mein antwortschreiben:

Wolfgang Smidt
Richard Wagner Str. 4
71711 Steinheim

Steinheim, 9 Dez 2001

fon 07144-849962 (ab)

Strafsache

(Geschäftsnummer 22 Ds 183/2000, vormals 1608-0 6 Ds 10 Js 2510/98 (14/99))

Sehr geehrte Frau Urkundenbeamtin Hillers,
Fachlich wie menschlich sehr geschätzter Herr Amtsrichter Hofmeister,

bezug nehmend auf Ihr Anschreiben in der Angelegenheit einer Auflagen-Nichterfüllung bezüglich Unterhaltspflichten, beziehungsweise Ihrer daraus resultierenden Ladung, habe ich hiermit folgendes zu erklären:

Ich bereue Nichts!

Mit ergriffen-erhobenem Kinn,



Wolfgang Smidt

PS: Wie Ihnen durch voran gegangenen Verkehr mit mir unter der Geschäftsnummer 1608-0 6 Ds 10 Js 2510/98 (14/99) bekannt sein sollte, bin ich Wolfgang Smidt, geb in Hagen und nicht Wolfgang Smidt wh. in Hagen. Ich wohne doch im wunderschönen Steinheim an der Murr (die wir alle kennen). Ferner hat Frau Tanja [REDACTED] wh in Hagen mit der Angelegenheit, die Ihnen unter der Geschäftsnummer 22 Ds 183/2000 vorliegt, meines Wissens gar nichts zu tun. Ich gehe auch nicht davon aus, daß ich AD 2002 bei Frau Tanja [REDACTED] (in Hagen) wh. sein werde. Es ist zwar noch keine endgültige Entscheidung getroffen, aber ich werde eventuell in näherer Zukunft heiraten und nicht nach Hagen, sondern nach Hamburg ziehen. In dem Falle wäre ich eventuell unter der Anschrift „Wolfgang Smidt u. Irmgard, Johannes-Büll-Weg 13, 22399 Hamburg“ ladungstechnisch erreichbar und/oder ggf. verhaftbar. Das wäre auch näher zu Ihrem Gericht. Da könnte ich regelmäßig irgend etwas aussagen kommen und wir könnten uns einmal persönlich kennenlernen. Das wäre schön.

PPS: Zur Verhandlung am neunzehnten komme ich wieder mal nicht, wünsche aber aus der Ferne, wie immer, wie gewohnt, alles alles Gute. Sie werden den Fall bestimmt lösen und ihre leichte Post-Adressierungsschwäche eines Tages schon noch in den Griff kriegen. Da bin ich ganz sicher.

den mann gibt es wirklich unter der adresse in hamburg.
mal sehen, ob ich den nicht mit auf den verteiler kriege :)

nur zum verständnis: irmgard gehört weder zum lieben wolf (gang smidt), noch zum bösen wolf (gang smidt), sondern zum hamburger wolfgang smidt.
ob der lieb oder böse ist, weiß man nicht.
du kannst noch folgen?

jedenfalls, weil ja bald weihnachten war, habe ich auch noch meinen wunschzettel mitgeschickt:

Noch einige Details, meine evtl. geplante Festnahme zur Zwangsvorführung beim Amtsgericht betreffend:

- Ich arbeite tagsüber bei der [REDACTED]. Dort wäre mir eine Festnahme am liebsten. Die Kollegen sollen auch mal etwas spannendes erleben.
- Ich befinde mich vermutlich im ersten Stock. Wo genau, sage ich natürlich nicht.
- Was die Uhrzeit betrifft, schlage ich den späten Nachmittag vor. Wenn die Polizei vielleicht Magnesiumfackeln einsetzen könnte, wäre ich dankbar.
- Bitte ziehen Sie (auf meine Kosten selbstverständlich) einen guten Fotografen hinzu, der die Angelegenheit angemessen festhält. Ich zahle bar.
- Wenn die Polizei die Situation an der Eingangs-Drehtür mit einer Panzerfaust klärt, überweise ich ihnen unverzüglich 500 € für ihre Kaffeekasse.
- Kugelsichere Westen, Vermummung und automatische Waffen wären angebracht. Es gibt in der Firma eine Schublade mit ganz vielen Messern und ich bin zu allem entschlossen.
- Fährt ein Panzer vor: 1000 € für ihre Kaffeekasse.
- Die Polizisten müssen alle so gucken, wie Arnold Schwarzenegger in Terminator 2.
- Als Video zur Einsatz-Vorbereitung empfehle ich „Alien 2 – Die Rückkehr“.
- Als Hintergrundmusik während des Einsatzes wünsche ich mir die Vorspannmusik aus „Nikita“. Meine Abführung hätte ich gern mit „When it's time to say good bye“ untermalt. Alternativ halt irgend etwas von Vangelis oder sowas in der Art. Irgend etwas billiges und gleichzeitig feierliches.
- Vielleicht rufen Sie vorher noch Arabella, Bärbel Schäfer oder TV Kaiser oder so an.

dann hat die polizei meiner vermietenin auf die handy mailbox gequatscht, ob ich hier wohne.

(darauf, das abweichende geburtsjahr am einwohnermeldeamt zu vergleichen kommt keiner)

und dann kam das vorläufige 'finale doof' per post:

Geschäftsnummer:
22 Ds 152 Js 13320/00 - 183/00 (II)

Dienstgebäude:
Geschäftszimmer:
☎ Vermittlung:
☎ Durchwahl:
Telefax:

Elisabethstraße 8 26135 Oldenburg
221
0441 / 220 - 0
0441 / 220 - 3228
0441 / 220 - 3226

19.12.2001

Bitte stets angeben

Herrn
Wolfgang Smidt
geb. [REDACTED] in [REDACTED]
Richard-Wagner-Str. 4
71711 Steinheim

Strafbefehl

das heißt oldenburg oldenburg.
so heißt das.

Die Staatsanwaltschaft Oldenburg/Oldb. beschuldigt Sie

in Oldenburg durch 2 Straftaten in der Zeit von [REDACTED] bis [REDACTED] sowie seit [REDACTED] sich seiner gesetzlichen Unterhaltspflicht entzogen zu haben, so daß der Lebensbedarf des Unterhaltsberechtigten ohne die Hilfe anderer gefährdet wäre.

Ihnen wird zur Last gelegt:

wo? etwa in oldenburg ?

Sie sind aufgrund eines Vaterschaftsanerkennnisses vom [REDACTED] vor dem Amtsgericht

Oldenburg verpflichtet, an Ihren nichtehelichen Sohn Jost [REDACTED] geboren am [REDACTED]

monatliche Unterhaltszahlungen in Höhe von derzeit [REDACTED] DM zu zahlen. Dieser

Unterhaltsverpflichtung sind Sie in den angegebenen Zeiträumen von [REDACTED] bis

[REDACTED] sowie seit [REDACTED] nicht mehr nachgekommen, obwohl Sie bei einem

monatlichen Einkommen in der Zeit von [REDACTED] in Höhe von [REDACTED] DM bei einigem guten Willen zumindest zu Teilbeträgen in der Lage gewesen wären. Der Unterhalt

mußte infolgedessen durch öffentliche Mittel sichergestellt werden, es besteht zur Zeit ein

Unterhaltsrückstand in Höhe von [REDACTED] DM.

- Vergehen, strafbar nach §§ 170, 53 StGB.

was sein muß, muß sein.

Sie sind schuldig zu sprechen und zu verwarnen.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft soll gegen Sie die Verhängung einer Gesamtgeldstrafe von [REDACTED] Tagessätzen vorbehalten bleiben. Die Höhe eines Tagessatzes beträgt [REDACTED] DM, die Geldstrafe insgesamt mithin [REDACTED],-DM. (Einsatzstrafen: 2 x je [REDACTED] Tagessätze zu je [REDACTED] DM). Im Falle der Uneinbringlichkeit tritt an die Stelle eines Tagessatzes ein Tag Freiheitsstrafe.

Sie haben auch die Kosten des Verfahrens zu tragen. wer ? ich ? na gut....

Dieser Strafbefehl ergeht nach § 408 a StPO, weil Sie zum Hauptverhandlungstermin am 19.12.2001 unentschuldig nicht erschienen sind. der böse wolf (gang smidt) war also auch nicht da.

Dieser Strafbefehl wird rechtskräftig und vollstreckbar, wenn Sie nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung bei dem unten bezeichneten Amtsgericht schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle Einspruch einlegen. Es steht Ihnen frei, den Einspruch zu begründen. Es empfiehlt sich jedoch anzugeben, ob Sie den Einspruch auf bestimmte

U:\STRAF\SPERHERM\2200_1_183.D09

Ausfertigung

Amtsgericht Oldenburg

Geschäftsnummer: 22 Ds 183/00 (II)	Dienstgebäude: Geschäftszimmer: ☎ Vermittlung: ☎ Durchwahl: Telefax:	Elisabethstraße 8 207 0441 / 220 - 0 0441 / 220 - 3201 0441 / 220 - 3204	26135 Oldenburg 19.12.2001
--	--	--	--

Beschluß

In dem Strafverfahren gegen

Herrn Wolfgang Smidt, geb. [REDACTED] in [REDACTED]
 wh.: Richard-Wagner-Str. 4, 71711 Steinheim

wegen Verletzung der Unterhaltspflicht

Die Bewährungszeit wird auf 3 Jahre festgesetzt.

Dem Verurteilten wird aufgegeben, **wer hat aufschlag?**

a) Unterhaltsnachweise und Nachweise der Zahlungen an die übrigen Unterhaltsberechtigten regelmäßig dem Jugendamt Oldenburg vorzulegen


b) regelmäßig monatlich Unterhalt für seine ehelichen Kinder Wilko [REDACTED], geb. [REDACTED], Jantje, geb. [REDACTED] und seine nichtehelichen Kinder Jost [REDACTED], geb. [REDACTED] und Roberta [REDACTED], geb. [REDACTED] zu zahlen.

c) während der Bewährungszeit jeden Wechsel der Wohnung oder des Aufenthalts dem Gericht unter Angabe der Geschäfts-Nr. sofort unaufgefordert anzuzeigen

Die Bewährungsaufsicht wird an das für den Wohnsitz des Angeklagten zuständige Amtsgericht Steinheim abgegeben.

Hofmeister
 Richter am Amtsgericht

Beschluß: Festsetzung der Bewährungszeit AG Oldenburg 2,98

Ausgefertigt: 



mein antwortschreiben:

(fluktuieren = schwanken, wechseln)

(Agnostiker = Jemand. der z.B. die Frage, ob ein Gott existiert, für unentscheidbar hält)

Wolfgang Smidt
Richard Wagner Str. 4
71711 Steinheim

Steinheim, 29 Dez 2001

Strafsache gegen Wolfgang Smidt am Amtsgericht Oldenburg/Oldenburg

(Geschäftsnummer 22 Ds 183/2000) (vormals 1608-0 6 Ds 10 Js 2510/98 (14/99))
(bzw. neuerdings 22 Ds 152 Js 13320/00 – 183/00 (II))
(bzw. 22 Ds 183/01 (II))
(Das fluktuiert scheinbar ein wenig)

Grüß Gott Herr Hofmeister,

ich sags diesmal so.....

"DA SPRACH ISAAK ZU JAKOB: TRITT HERZU, MEIN SOHN,
DASS ICH DICH BETASTE, OB DU MEIN SOHN ESAU BIST
ODER NICHT. SO TRAT JAKOB ZU SEINEM VATER ISAAK. UND
ALS ER IHN BETASTET HATTE, SPRACH ER: DIE STIMME IST
JAKOBS STIMME, ABER DIE HÄNDE SIND ESAUS HÄNDE. UND
ER ERKANNTEN IHN NICHT; DENN SEINE HÄNDE WAREN
RAUH WIE ESAUS, SEINES BRUDERS, HÄNDE. UND ER
SEGNETE IHN UND SPRACH: BIST DU MEIN SOHN ESAU? ER
ANTWORTETE: JA, ICH BIN'S"

(I. BUCH MOSE KAPITEL 27 VERS 21-24)

hach ... moment bitte *tränerbewegungsausdemaageputz*

also das ist zwar irgendwie eine menschlich extrem bewegende Geschichte,
genau so wie Ihre Geschichte mit der Nummer 22 Ds 183/2000,
aber wenn ich zu den beiden Fällen was sagen müßte, würde ich sagen - oh weh -
ich heiße nicht Isaak,
ich bin in Hagen geboren,
der unterhaltverlangende Knabe heißt nicht Esau,
ich bin in Hagen geboren,
ich bin Agnostiker,
ich bin in Hagen geboren,
ich segne nur sehr selten und wenn dann auch nur, wenn ich nicht mehr ganz nüchtern bin,
ich bin in Hagen geboren,
ich habe direkt väterliche Gefühle für die Knaben Wilko, Jantje, Jost und für die kleine
Roberta,
ich bin in Hagen geboren,
ich will nicht immer alberne Briefe zum Amtsgericht nach Oldenburg schicken müssen,
ich bin der Liebe in der Nummer 22 Ds 183/2000
und, GANZ WICHTIG, und ich habe es, glaube ich, aber schon mal erwähnt irgendwann,

ich gebe nichts!



Dipl. Ing. Wolfgang Smidt

(geboren von der Jungfrau [REDACTED]
im August 1968 zu Bethlehem Hagen)

werde ich, der liebe wolf (gang smidt), bald endlich neue geschäftsnummern
kriegen?

werde ich, der liebe wolf (gang smidt), bald eingelocht?

werde ich, der liebe wolf (gang smidt), bald den bösen wolf (gang smidt) aufstöbern
und ihn seiner gerechten strafe zuführen?

wie wird die steinheimer bewährungsaufsicht reagieren?
 wird die kleine roberta am ende seelischen schaden nehmen?
 und was hatte der mauermörder honecker mit der sache zu tun?

sie werden es erleben.

volle kanne die enttäuschung:
 gestern kam der adm-brief ("aus die maus")

Amtsgericht Oldenburg (Oldb)

Amtsgericht Oldenburg, Postfach 2471, 26014 Oldenburg
 Geschäftsnummer: 22 Ds 183/2000 (II)

Herrn
 Wolfgang Smidt
 Richard-Wagner-Str. 4

71711 Steinheim

Ihr Zeichen:	Geschäftsnummer:	Dienstgebäude:	Elisabethstraße 8	26135 Oldenburg
	22 Ds 183/2000 (II)	Geschäftszimmer:	221	12.02.2002
		Vermittlung:	0441 / 220 - 0	
		Durchwahl:	0441 / 220 - 3228	
		Telefax:	0441 / 220 - 3229	

Bitte stets angeben

Sehr geehrter Herr Wolfgang Smidt!

das habe ICH doch festgestellt.
 gemeinheit!

In der Strafsache betr. Wolfgang Smidt, geb. [REDACTED] in [REDACTED], hat das
Gericht nunmehr festgestellt, daß Sie nicht der zutreffende Angeklagte sind. Der
 Fehler ist durch eine Namensverwechslung beim Amtsgericht Leer zum Aktenzeichen
 6 Ds 14/99 entstanden, wo Sie wegen Unterhaltspflichtverletzung angeklagt waren.

Mit freundlichen Grüßen
 Auf Anordnung

"mit freundlichen grüßen auf anordnung"
 klingt irgendwie wie
 "mit warmherzigen und unverbindlichen grüßen"

(Hillers), Justizangestellte

Anlagen: -



wichtige nebenbemerkung:
 auch wenn der brief diesmal nicht den stempel mit dem betrunkenen pferd trägt,
 habe ich keinen zweifel, daß er trotzdem ein richtiges dokument ist.

doch kommen wir zum thema zurück.
 amateure könnten jetzt glauben, daß der adm-brief das ende der geschichte darstellt.
 das habe ich seinerzeit beim letzten adm-brief (dem nichtgescannten

entschuldigungsbrief vom amtsgericht leer) zugegebenermaßen auch schon mal gedacht.

inzwischen kenne ich mich aber besser aus in der virtuellen kriminalszene.

der brief sagt nur, daß die fortsetzung erst in vielen monaten kommt.